

## **Interview mit Birgit Liedl-Lenz, Investmentmanagerin bei der BayBG Bayerische Beteiligungsgesellschaft mbH**



### **Die BayBG finanziert Innovationen in Bayern. Was ist die BayBG? Was ist der Unterschied zu privaten VC-Gesellschaften?**

Mit einem investierten Volumen von mehr als 300 Mio. Euro ist die BayBG Bayerische Beteiligungsgesellschaft der größte Beteiligungskapitalgeber für den bayerischen Mittelstand. Mit ihren Venture Capital- und Beteiligungsengagements, die sie in Form von Eigenkapital und Mezzanine einbringt, ermöglicht sie mittelständischen Unternehmen die Umsetzung von Innovations- und Wachstumsvorhaben, die Regelung der Unternehmensnachfolge, die Optimierung der Kapitalstruktur sowie die Lösung von Sondersituationen oder die Vermögensdiversifizierung der Unternehmerfamilien. Die BayBG agiert als Evergreen-Fonds und unterliegt keinem Exitdruck. Dies und die institutionellen Gesellschafter sind der Hauptunterschied zu privaten VCs.

### **Mit welchen Anliegen kommen innovative Gründer oder kleine und mittlere Unternehmen zur BayBG?**

Innovative Gründer und Unternehmer kommen mit unterschiedlichsten Anliegen zur BayBG. Wir hören uns die Ideen und Vorhaben gerne an und prüfen eine Beteiligung.

### **Was für ein Angebot haben Sie für innovative Startups sowie kleine und mittlere Unternehmen?**

Abhängig vom jeweiligen Potential, der Skalierbarkeit und den gegebenen Rahmenbedingungen sowie dem Beteiligungsanlass können wir Venture Capital genauso wie stille Beteiligungen oder eine Kombination aus direkter und stiller Beteiligung zur Verfügung stellen. Für [Existenzgründer](#) stehen zwei weitere Beteiligungsprogramme zur Verfügung.

### **Wie unterstützen Sie diese Unternehmen jetzt in der Coronazeit?**

In der Coronazeit unterstützen wir unsere Partnerunternehmen verstärkt mit unserem Netzwerk aus Kreditinstituten, Investoren, Beratern und öffentlichen Institutionen und helfen Liquiditätsengpässe zu überwinden.

### **Wie hoch sind die Beteiligungen für innovative Projekte?**

Die Beteiligungshöhe für innovative Projekte variiert in Abhängigkeit der oben genannten Kriterien von 20 T€ bis maximal 10 Mio €.

### **Wie sollen sich die Betriebe auf ein Gespräch mit der BayBG vorbereiten?**

Für das Gespräch mit der BayBG müssen sich Unternehmer im Klaren sein, wo sie aktuell stehen und wohin sie wollen. Geschäftsmodell, aussagefähige Zahlen wie Planung, BWA und Jahresabschluss müssen plausibel und überzeugend sein. Kriterien wie wirtschaftliche Tragfähigkeit, Kapitaldienstfähigkeit und Höhe der Verluste sowie bei VC-Fällen auch die Skalierbarkeit sind maßgeblich.

### **Informationen sollten Interessierte bereithalten? Gibt es Kennzahlen, die es zu erfüllen gibt?**

Essentiell, gerade in frühen Unternehmensphasen, ist ein überzeugendes Management. Dann prüfen wir die oben genannten Kriterien.

### **Nach welchen allgemeinen Kriterien wählen Sie Start-ups für eine Investition aus?**

Kontakt zu interessanten Startups und Unternehmen bekommen wir über unser Netzwerk oder direkt.

### **Wie stark ist die BayBG in die Abläufe der Firmen, an denen sie Beteiligungen hält, involviert?**

Als Finanzinvestor halten wir uns aus operativen Abläufen weitgehend heraus, stehen aber als Sparringpartner und mit unserem Netzwerk zur Verfügung.

### **Wie ist das Finanzierungsangebot der BayBG im Finanzierungsprozess einzuordnen? Ist diese Finanzierung beispielsweise eine Zusatzoption zur Kreditfinanzierung?**

Eine Beteiligung der BayBG kann je nach Anlass entweder alleine oder als Teil eines Gesamtpakets aus Eigenbeitrag, Fremdkapital, weiteren Investoren etc. konzipiert werden.

**Kontakt zur BayBG:** Tel. 0911 / 2358 – 605, [info@baybg.de](mailto:info@baybg.de), /www.baybg.de

***Das Interview wurde im Januar 2021 geführt.***

**IHK Regensburg für Oberpfalz / Kelheim | D.-Martin-Luther-Str. 12 | 93047 Regensburg**

Referentin Innovation

Sabrina Schmid

☎ 0941 / 5694 - 299

✉ [schmidsa@regensburg.ihk.de](mailto:schmidsa@regensburg.ihk.de)